

JAHRE I - JAHRE US



Bibliotheksausflug nach Freiburg

WER IMMER TUT WAS ER SCHON KANN,
BLEIBT IMMER DAS WAS ER SCHON IST.

Liebe Leserin, lieber Leser

Von zwei Ehrenmitgliedern mussten wir uns im vergangenen Jahr verabschieden. Nachdem im Februar Elisabeth Boss nach kurzer, heftiger Krankheit verstorben ist, hat uns im Juni auch Anna Hofstetter nach längerer, schwerer Krankheit verlassen. Zurück bleibt eine schmerzliche Lücke, sie fehlen uns als Freundinnen, gute Kolleginnen und als aktive Mitglieder unseres Vereins. Wir werden beide in liebender und ehrender Erinnerung behalten.

Der Sommer brillierte nicht gerade mit sonnigen, warmen Tagen. Wie waren wir dankbar als uns Petrus zwei herrliche Tage für den Sommermärkt bescherte. Tobte doch in der Nacht zum Samstag noch ein Gewitter – danke Urs und Barbara für das festbinden der Zelte.

Mit viel Herzblut führten Hugo und Silvia Dürr das Kerzenziehen durch. Beinahe dreissig Jahre konnten wir auf ihre Mithilfe zählen. Angefangen haben sie in der Garage von Gempellers, einmal im alten Zengerhaus und die letzten 24 Jahre in der Zivilschutzanlage bei der Schärmtanne. Danke Silvia und Hugo, es war wunderschön mit euch zu arbeiten. Nun haben wir in Vreni Amstutz eine tüchtige Nachfolgerin gefunden.

Mit einem Tag «der offenen Tür» feierte am 4. Dezember unsere Bibliothek ihr 20 jähriges Bestehen. Jung und Alt kamen um zu gratulieren und im reichhaltigen Angebot zu schmökern.



**Gemeinnütziger Frauenverein
Sigriswil**



Die meisten Menschen verbinden die Zahl 365 mit der Anzahl Tage im Kalenderjahr. In meinem Bericht steht diese Summe für die Anzahl Stunden, an denen die Börse im vergangenen Jahr geöffnet war.

365 Stunden ehrenamtliche, sinnvolle, befriedigende und bereichernde Arbeit. Diese Zahl liesse sich mühelos noch verdoppeln, würden wir noch die Arbeiten im Hintergrund dazu zählen, zum Beispiel für Sitzungen, Buchhaltung, Vorbereitung der Abrechnung, Anschreiben neuer Ware, Dekorationen basteln, Sekretariatsarbeiten und Einsätze planen, Sommermärkt, Glückspäckli organisieren und noch so vieles mehr.



Aus dem **Erlös des Sommermärts** konnten wir zwei Spenden tätigen. Einerseits wurden wir auf den Spendenaufruf der Pro Infirmis aufmerksam, welcher die 8-jährige Sigriswilerin **Jael Wälti** porträtiert, die ihr junges Leben trotz ihren Einschränkungen auf eindruckliche, bewundernswerte Art meistert. Wir haben Jael und ihrer Familie einen Betrag über-



geben, den sie vielleicht als Zustupf für einen «Herzenswunsch» verwenden können.

Zudem haben wir den Familienverein Sigriswil mit einem Betrag unterstützt, damit für die «jungen Köche und Köchinnen» in der Spielgruppe eine neue Küche angeschafft werden konnte. Es wird nun fleissig gekocht...



Am Team-Jahresanlass im Herbst wurden wir unter fachkundiger Anleitung von Eva Fuhrer, Merligen, in die Welt des Filzens eingeführt und stellten einen Tischläufer her. Für alle war es ein lehrreicher, lustiger Nachmittag, welcher mit einem gemütlichen Apéro und gemeinsamen Nachtessen abgeschlossen wurde.

Simone Bühler

Brockenstube

Auch im vergangenen Jahr hat das Brocki-Team wieder unzählige Stunden freiwillige und ehrenamtliche Arbeit geleistet. So konnte wiederum ein stolzer Betrag in die Kasse des Frauenvereins abgeliefert werden.

An einem schönen April-Tag spazierten wir von Uebeschi nach Forst-Längenbühl in die Dittligmühle. Bei einem feinen Zvieri im Bistro konnten wir uns austauschen. Bereichernd und interessant waren auch die vielen Antiquitäten und Flohmarktartikel von Irma Wenger.

Wie immer war das Bärenfest mit dem Flohmärkt einer der Höhepunkte im Brocki-Jahr. Dank einer sehenswerten Präsentation der Artikel konnten wir einen schönen «Batzen» an den Gesamterlös beisteuern.

Für die Unterstützung der Brockenstube danken wir allen KundInnen und SpenderInnen der Waren bestens. Ein ganz spezieller Dank geht an das Brocki-Team für die unermüdliche und wertvolle Arbeit.

Ursula Tschanz-Blatter

Aus dem Vereinsleben

- Flohmärit, Kaffeestube, Brockenstube und viele Helfer und Helferinnen warteten am Sommermärit auf Gäste. Danke auch wieder den Kiwanis-Männern für das feine Risotto. Die Hilfswerke «Wunderlampe» und «Nouvelle Planète» erhielten aus dem Erlös je 2500.– Franken. Yvette und Jürg von Gunten arbeiten seit einigen Jahren mit «Nouvelle Planète» in Madagaskar an Wasserleitungen und unterstützen so vor Ort die Bevölkerung.
- Im August hat ein Unwetter das Emmental heimgesucht und grosse Schäden hinterlassen. Mit 1000.– Franken haben wir eine Familie im Schangnau direkt unterstützt.
- Das Seniorentheater im Herbst war ein Renner, erfreuten sich doch viele Besucher am Stück «Tatort Alpenblick». Beim anschliessenden Zvieri in der Pfrundscheune bewirteten wir 113 Gäste.
- Bei wunderschönem Herbstwetter führten wir den Wintermärit durch. Von den kleinen Besuchern wurde Kasperli freudig begrüsst.
- Am 6. Dezember lud der Skilift zum «Tag der offenen Tür» ein. Aus unserer Spende von 2013 wurden Bänke und Tische gezimmert. Nun ist es richtig gemütlich im «Stemmbogepintli».
- Über 100 Senioren freuten sich an der Adventsfeier in der Schärmthane. Der Männerchor und eine Posaunen-Bläsergruppe bereicherten den Anlass mit ihren schönen Liedern. Auch der Geschichte von Frau Pfarrer Minder folgten alle mit grossem Interesse. Ein Höhepunkt ist jeweils das gemeinsame Singen der bekannten Weihnachtslieder. Herzlichen Dank all jenen die dazu beigetragen haben, dass aus diesem Tag ein Festtag wurde.
- Der Tanzkurs wurde bis in den Frühling weitergeführt und ab Herbst wieder neu aufgenommen. Der Kurs «Päckli schön verpacken» war sehr lehrreich, allen Teilnehmerinnen hat es gefallen.

Reise der drei Frauenvereine Merligen, Gunten und Sigriswil

Eine Schar Frauen freute sich am 30. April auf eine interessante Reise nach Schönbühl in die Frischhalteplattform der Migros Aare und eine Führung im Bundeshaus in Bern.



Die Frischhalteplattform Schönbühl ist die Drehscheibe der Migros Aare. Von hier aus werden täglich die rund 130 Supermärkte und 65 Restaurants in den Kantonen Aargau, Bern und Solothurn mit Frischeartikeln beliefert. Uns wurde ein Blick hinter die Kulissen des vielseitigen Betriebsalltags gewährt. Es war sehr eindrücklich und sehenswert. Wir haben erfahren, dass die Bananen der Renner sind. Auch, dass die Mitarbeitenden bei den Molkereiprodukten, die bei winterlichen Temperaturen arbeiten, am Wenigsten krank sind.

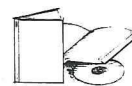
Nach einem feinen Gemüseteller im Restaurant Grauholz fuhren wir weiter Richtung Bundes-

haus. Nach dem einchecken mit der ID, lenkte uns Ursula Pfister aus Aeschlen fachkundig durch das Bundeshaus. Wir besichtigten die Kuppelhalle, den Ständerats- und den Nationalratssaal sowie die Wandelhalle. Weiter erhielten wir Einblick in die Baugeschichte und auch den Marmor aus Merligen konnten wir bewundern. Erbaut wurde das Bundeshaus von Hans Wilhelm Auer und 1902 eingeweiht.

Anschliessend führte uns die Reise über Köniz, Rüeggisberg, Helgisried, Riggisberg zu unserm Kaffeehalt im Restaurant Dörfli wo wir unsere Tageseindrücke besprechen konnten. Herzlichen Dank unseren Organisatorinnen Ruth Tschanz und Heidi Sauser, es war super!

Monika von Gunten und Daniela Märki





2014 – Ein Bibliotheksjahr mit vielen besonderen Ereignissen!

Seit 1994 steht die Bibliothek unter der gemeinsamen Trägerschaft von Gemeinde, Frauenverein und Kirchgemeinde. Dieses Jubiläum feierten wir mit verschiedenen Anlässen:

Im Mai organisierten wir gemeinsam mit der Schulbibliothekarin Silvia Suter eine Vorstellung für alle Kindergartenkinder der Gemeinde. Die Musikpädagogin und Kinderbuchautorin Eva Klaus und die Malerin Margret Baumann entführten die Kinder mit dem Vers «Chum mir wei ga wandere vo einer Stadt zur andere...» in eine vergnügliche Geschichte zum Mitmachen.

Im Oktober führten wir einen Leserausflug ins Gutenbergmuseum nach Freiburg i. Ü. durch. Unter kundiger Führung des Museumsleiters erfuhren wir viel Interessantes über die Geschichte und Entwicklung der Schrift, des Buchdrucks und der Buchbinderei. Ein kurzer Stadtrundgang und ein Zvieri rundeten den Ausflug ab.



Das Jubiläumsjahr wurde am 4. Dezember mit einem Tag der offenen Tür und der Eröffnung unseres Adventsfensters abgeschlossen. Mit grosser Freude konnten wir viele Leserinnen und Leser empfangen. Es besuchten uns Gemeindeglieder, Mitglieder des Gemeinderats, von Gemeindekommissionen und des Frauenvereins. Bei Kaffee und Kuchen konnten wir uns mit den Gästen unterhalten und ihnen das Bibliotheksangebot zeigen. Die erlebte grosse Aufmerksamkeit freut uns sehr und motiviert uns in unserer Arbeit.

Im Vergleich zum Vorjahr gab es 2014 eine deutliche Zunahme der Bibliotheksbesuche und es wurden mehr Abonnemente verkauft. Dementsprechend stiegen die Ausleihzahlen erneut an, vor allem im Bereich Zeitschriften, Sachbücher, Bilderbücher und DVD für Kinder.

Das zweite Jahr im Bibliotheksverbund Region Thun – Oberland verlief für uns positiv. Die digitale Vernetzung erleichtert unsere Arbeit, wir erhalten Unterstützung bei technischen oder organisatorischen Fragen. Mit dem Bezug von Druckmaterial und Bücherfolien über die Stadtbibliothek entlasten wir unser Budget. Seit April können wir von der Stadtbibliothek Thun Bücher zu einem bestimmten Thema jeweils für ein Vierteljahr in unsere Bibliothek zur Ausleihe übernehmen und so kostenlos unser Angebot erweitern.

Am 3. November waren wir Gastgeber für das Jahrestreffen der Gemeindebibliotheken Region Thun, an dem gegenseitig informiert und Fragen zur Zusammenarbeit besprochen wurden.

Seit Ende September können wir interessierten Leserinnen und Lesern das angekündigte Verbundsabonnement anbieten! Der BiblioPass ermöglicht Ausleihen aus dem Angebot aller zum Verbund gehörenden Bibliotheken und berechtigt auch zur Ausleihe digitaler Bücher und Hörbücher der digitalen Bibliothek Bern, dibiBE, auf das private Lesegerät.

In diesem Jahr gab es personelle Veränderungen: Im April beendete Daniela Märki ihre Mitarbeit. Sie gehörte seit Beginn zum Bibliotheksteam, hat die Entwicklung der Bibliothek miterlebt und mit viel zeitlichem Einsatz mitgetragen und mitgestaltet. Daniela wir alle danken Dir für Deinen jahrelangen wertvollen Einsatz und wir wünschen Dir weiterhin alles Gute!

Ivana Bozic aus Sigriswil wurde als Nachfolgerin gewählt. Sie hat sich rasch eingearbeitet und verschiedene Aufgaben übernommen. Wir freuen uns, sie im Team zu haben.

Im Oktober gab Katrin Brunner aus beruflichen Gründen ihren Rücktritt bekannt. Katrin, wir danken Dir für Deine engagierte Mitarbeit und wünschen Dir alles Gute.

«Ein Buch lesen – für mich ist das das Erforschen eines Universums»

Im Sinne des Zitats der französischen Schriftstellerin Marguerite Duras freuen wir uns, unseren Leserinnen und Lesern weiterhin viele solcher Universen anbieten zu dürfen.

Das Bibliotheksteam



	Einnahmen	Ausgaben
Jahresbeiträge	4 970.00	
Spenden	15 335.50	
Einnahmen Brocki	22 097.30	
Unterhalt Brocki		4 614.90
Einnahmen Lädeli (Handarbeiten, Claro, Anteil Hobbykünstler etc.)	5 389.30	
Unterhalt Lädeli, Betrieb		5 206.00
Einnahmen Kerzenziehen	638.10	
Auslagen Kerzenziehen		
Einnahmen Kurse		
Auslagen Kurse		53.80
Diverse Einnahmen HV Frauenverband BeO/Kollekte Seniorentheater	651.00	
Erlös Sommermärt inkl. Verkauf in der Brocki	13 796.15	
Erlös Wintermärt	1 869.50	
Kapitalzinsertrag	204.95	
Total Einnahmen	64 951.80	

	Ausgaben
HV Jahresberichte, Geschenke, etc.	2 302.35
Vorstand Entschädigung etc.	2 459.80
Büromaterial, Porti, Telefon, Spesen PK/Bank	993.45
Werbung/Vereinsreise – Inserate, Flugblätter	580.90
Tagungen/Besuche HV	356.00
Übrige Kosten: HV Frauenverband BeO/ Essen Vorstand	1 460.45
Versicherungen	897.50
Spenden einmalig	
Stiftung Wunderlampe/Nouvelle Planète/ Oberl. Schwingfest/Fam. Waber/ Unwetter Schangnau/Jubiläum Bibliothek	6 900.00
Spenden jährlich	
Ferienpass Thun	500.00
Schweiz. Paraplegiker Stiftung	100.00
Winterhilfe Bern	200.00
TV Sigriswil «Gleitigscht Sigriswiler»	300.00
Vereinigung Alchemilla	100.00
Selbsthilfzentrum Bern	100.00
Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kinder	200.00
Frauenverein Strättligen	200.00
Entlastungsdienst Bern	100.00
Kinder Spitex Plus	200.00
Stiftung Bubenberg	250.00
Verein für Familienschutz	100.00
Musikgesellschaft Oberhofen	300.00
Region Thun hilft Rumänien	500.00
Nouvelle Planète, Lausanne	200.00
Familienverein Sigriswil	500.00
WAG Gwatt	200.00

	Ausgaben
Jahresbeiträge	
Spitex Sigriswil	100.00
Region Thun hilft Rumänien	40.00
SGF Dachverband	1 404.00
Procap Bern	50.00
Lungenliga Bern	100.00
Frauenverband BO	350.00
Frauenvereinszusammenschluss BE und FR	40.00
Insieme Thun	120.00
Pro Senectute	100.00
Mütter- und Väterberatung	100.00
Lagerbeiträge	
Schulen und JO	1 545.00
Senioren	
Senioren Mittagstisch	4 736.70
Seniorenachmittag Frühling	661.45
Seniorenachmittag Herbst	916.70
Senioren Weihnachtsfeier	1 288.75
Geschenke	
Geburtstage	1 742.40
Geburten	900.00
Krankenbesuche	2 163.30
Trauerfamilie	271.00
Weihnachtsbescherung	4 358.65
Unterhalt Spielplatz	400.00
Bibliothek	5 000.00
Total Ausgaben	56 263.10

Bilanz per 31. 12. 2014 Frauenverein Sigriswil

Umlaufvermögen		Aktiv	Passiv
Flüssige Mittel			
Kasse		1 103.95	
Kasse Lädeli		200.00	
Postcheck 30-37678-7		25 462.16	
AEK Thun, VK 717.050.05		14 278.25	
AEK Thun, SH 38.790.08		16 739.35	
AEK Thun, SD 409.139.06		34 943.45	
Depositocto. Post, 30-472619-5		19 707.90	
Flüssige Mittel		112 435.06	
Forderungen			
Fonds Jugend Dep.K 30-233513-8		2 958.55	
Forderungen		2 958.55	
Vorräte			
Warenvorräte		158.30	
Vorräte		158.30	
Umlaufvermögen		115 551.91	
Gewinnvortrag			106 863.21
		115 551.91	106 863.21
Gewinn			8 688.70
		115 551.91	115 551.91
Versicherungswert Brockenstube			
Gebäudeversicherung des Kantons Bern			282 000.00

Budget 2014 Frauenverein Sigriswil

Einnahmen			
Mitgliederbeiträge		4 900.00	
Brockenstube		17 000.00	
Lädeli		5 000.00	
Märite		12 000.00	
Zins		300.00	
Spenden		5 000.00	
Ausgaben			
Vereinspesen:	HV + Jahresbericht		2 500.00
	Vorstand/SGF Kurse/Tagungen		2 500.00
	Büromaterial		600.00
	Porti+Spesen Bank/Post		600.00
	Inserate / Werbung		700.00
	Versicherungen		900.00
Brockenstube:	Unterhalt und Betrieb		5 000.00
Lädeli:	Unterhalt und Betrieb		5 200.00
Senioren:	Mittagstisch	5 000.00	
	Nachmittage	1 500.00	
	Weihnachtsfeier	1 500.00	8 000.00
Geschenke:	Geburten/Geburtstage etc.		5 000.00
	Weihnachtsbescherung		4 500.00
	Spielplatz Unterhalt		500.00
	Bibliothek		5 000.00
	Kurse/Kerzenziehen		500.00
	Spenden/Lagerbeiträge		10 000.00
	Jahresbeiträge		2 500.00
		44 200.00	54 000.00

Kurse:

Frühling	Filzen
Mai/Juni	Grillieren für Männer
November/ Dezember	Kerzenziehen

Weitere Kurse sind in Planung, sie werden mit den genauen Angaben im Sigriswiler-Anzeiger publiziert. Gerne nehmen wir wie bisher Vorschläge für Kurse oder Vorträge entgegen.

Bei Interesse für einen Kurs, besteht die Möglichkeit sich ab sofort bei Ruth Tschanz zu melden: 033 251 26 34 (abends)

Termine:

18. März	Seniorenachmittag/Lotto
19. Mai	Tagesausflug 3 Frauenvereine
8.+9. August	Sommermärit mit Bärenfest
9. September	Seniorenachmittag
21. November	Wintermärit mit Kasperltheater
6. Dezember	Senioren-Adventsfeier
18. März 2016	Hauptversammlung

Senioren-Mittagstisch:

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 11.30 Uhr im Hotel Adler Sigriswil – Anmeldung erwünscht.

Spiel-Nachmittag:

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Hotel Adler Sigriswil 14.00–16.00 Uhr.

Wer möchte mithelfen?

Für die Mithilfe an unseren Anlässen, sowie in der Brockenstube, der Cafeteria Schärmtanne und im Lädeli sind alle willkommen. Bitte meldet euch bei einem Vorstandsmitglied oder schaut vorbei und informiert euch.

Vorstand:

Susanna Hostettler	Präsidentin
Barbara Beer	Sekretärin
Monika von Gunten	Kassierin, Homepage
Daniela Märki	Protokoll
Ursula Tschanz-Blatter	Brockenstube
Ruth Tschanz	Kurse, Kerzenziehen, Reise
Christine Amstutz	PR-Arbeit
Sauser Heidi	
Ambühl Susi	
Dräyer Erika	

Ansprechperson für Krankenbesuche ist weiterhin Vroni Kämpf.

Frauenverein im Internet:

www.frauenverein-sigriswil.ch



Anna Hofstetter



Elisabeth Boss

Danke!!!

Für Gestricktes, Gebackenes, Mithilfe an den Anlässen, überhaupt allen ein herzliches Dankeschön. Meinen Vorstandskolleginnen für ihren unermüdlichen Einsatz und die Geduld mit mir. Danke auch der Kirchgemeinde, der Einwohnergemeinde und der Schärmtanne für die unkomplizierte Zusammenarbeit, das Entgegenkommen und zur Verfügung stellen der Räumlichkeiten.

Susanna Hostettler, Präsidentin



**Gemeinnütziger Frauenverein
Sigriswil**